

Technisches Merkblatt

Oberflächenprodukte

impra[®]lan-Feinspachtel

Wasserbasierende, schnelltrocknender Dispersionsspachtel.

Anwendungsgebiete	Spachtelarbeiten bei deckenden Systemaufbauten auf grundiertem Holz
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Sehr schnell trocknend• Gut füllend, schadstoffarm• Rissfrei bis ca. 1000µm Nassschichtdicke.• Hoch ergiebig• Mehrmals in kurzer Zeit übereinander aufzutragen• Sehr gut schleifbar
Zusammensetzung	Acrylatdispersion, Titandioxid, Glykol, Additive, Konservierungsmittel.
Farbton	Weiss.
Verpackung	400 g Tube
Vorbereitung des Untergrundes	Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12% - 14% betragen. Tropische Hölzer ggf. zuvor mit Universalverdünnung abwaschen. Holz im Außenbereich je nach Anforderung der DIN 68800 mit impra [®] lan-Grund I100 oder impra [®] lan-Grund G300 vor Bläue und Pilzbefall schützen. Weitere Informationen zur Untergrundvorbereitung und zum konstruktiven Holzschutz können dem BFS-Merkblatt 18 entnommen werden.
Verarbeitungshinweise	Mit jedem rostfreien Spachtelmesser. impra [®] lan-Feinspachtel kann mehrmals nacheinander nass in nass aufgetragen werden. Im Außenbereich sollte impra [®] lan-Feinspachtel unverzüglich nach der Trocknung überstrichen werden. Bei Spachtelarbeiten auf Holz im Außenbereich kann es durch Quellen und Schwinden des Holzes generell zu Abplatzungen kommen. Vergleichen Sie hierzu Merkblatt Nr. 18 des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt. Verarbeitung und Trocknung nicht unter + 10° C (Umluft, Untergrund und Material) und nicht in praller Sonne.
Trockenzeit	Überarbeitbar nach ca. 30 Minuten
Reinigung der Arbeitsgeräte	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen, nicht eintrocknen lassen.
Anwendungseinschränkungen	Bei tropischen und gerbstoffreichen Hölzern kann es zu Trocknungsverzögerungen, Verfärbungen oder Anhaftungsstörungen kommen. Wir empfehlen deshalb eine

	Probebeschichtung.
VOC-Gehalt (g/L)	n.a. (unterliegt nicht der VOC-Richtlinie weil kein Beschichtungsstoff)
CLP-Verordnung	impra [®] lan-Feinspachtel ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft. Signalwort: entfällt Piktogramm: entfällt
Arbeitssicherheit	Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
Lagerung/Transport	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebinde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. An frostgefährdeten Tagen nicht transportieren. RID/ADR: Entfällt.
Umweltschutz	impra [®] lan-Feinspachtel darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. AVV-Abfallschlüssel-Nr. 08 04 10.
Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.	

2019-06-12